

¹Every wise woman buildeth her house: but the foolish plucketh it down with her hands.²He that walketh in his uprightness feareth the LORD: but he that is perverse in his ways despiseth him.³In the mouth of the foolish is a rod of pride: but the lips of the wise shall preserve them.⁴Where no oxen are, the crib is clean: but much increase is by the strength of the ox.⁵A faithful witness will not lie: but a false witness will utter lies.⁶A scorner seeketh wisdom, and findeth it not: but knowledge is easy unto him that understandeth.⁷Go from the presence of a foolish man, when thou perceivest not in him the lips of knowledge.⁸The wisdom of the prudent is to understand his way: but the folly of fools is deceit.⁹Fools make a mock at sin: but among the righteous there is favour.¹⁰The heart knoweth his own bitterness; and a stranger doth not intermeddle with his joy.¹¹The house of the wicked shall be overthrown: but the tabernacle of the upright shall flourish.¹²There is a way which seemeth right unto a man, but the end thereof are the ways of death.¹³Even in laughter the heart is sorrowful; and the end of that mirth is heaviness.¹⁴The backslider in heart shall be filled with his own ways: and a good man shall be satisfied from himself.¹⁵The simple believeth every word: but the prudent man looketh well to his going.¹⁶A wise man feareth, and departeth from evil: but the fool rageth, and is confident.¹⁷He that is soon angry dealeth foolishly: and a man of wicked devices is hated.¹⁸The simple inherit folly: but the

¹Durch weise Weiber wird das Haus erbaut; eine Närrin aber zerbricht's mit ihrem Tun.²Wer den HERRN fürchtet, der wandelt auf rechter Bahn; wer ihn aber verachtet, der geht auf Abwegen.³Narren reden tyrannisch; aber die Weisen bewahren ihren Mund.⁴Wo nicht Ochsen sind, da ist die Krippe rein; aber wo der Ochse geschäftig ist, da ist viel Einkommen.⁵Ein treuer Zeuge lügt nicht; aber ein Falscher Zeuge redet frech Lügen.⁶Der Spötter sucht Weisheit, und findet sie nicht; aber dem Verständigen ist die Erkenntnis leicht.⁷Gehe von dem Narren; denn du lernst nichts von ihm.⁸Das ist des Klugen Weisheit, daß er auf seinen Weg merkt; aber der Narren Torheit ist eitel Trug.⁹Die Narren treiben das Gespött mit der Sünde; aber die Frommen haben Lust an den Frommen.¹⁰Das Herz kennt sein eigen Leid, und in seine Freude kann sich kein Fremder mengen.¹¹Das Haus der Gottlosen wird vertilgt; aber die Hütte der Frommen wird grünen.¹²Es gefällt manchem ein Weg wohl; aber endlich bringt er ihn zum Tode.¹³Auch beim Lachen kann das Herz trauern, und nach der Freude kommt Leid.¹⁴Einem losen Menschen wird's gehen wie er handelt; aber ein Frommer wird über ihn sein.¹⁵Ein Unverständiger glaubt alles; aber ein Kluger merkt auf seinen Gang.¹⁶Ein Weiser fürchtet sich und meidet das Arge; ein Narr aber fährt trotzig hindurch.¹⁷Ein Ungeduldiger handelt töricht; aber ein Bedächtiger haßt es.¹⁸Die Unverständigen erben Narrheit; aber es ist der Klugen Krone, vorsichtig

prudent are crowned with knowledge.¹⁹ The evil bow before the good; and the wicked at the gates of the righteous.²⁰ The poor is hated even of his own neighbour: but the rich hath many friends.²¹ He that despiseth his neighbour sinneth: but he that hath mercy on the poor, happy is he.²² Do they not err that devise evil? but mercy and truth shall be to them that devise good.²³ In all labour there is profit: but the talk of the lips tendeth only to penury.²⁴ The crown of the wise is their riches: but the foolishness of fools is folly.²⁵ A true witness delivereth souls: but a deceitful witness speaketh lies.²⁶ In the fear of the LORD is strong confidence: and his children shall have a place of refuge.²⁷ The fear of the LORD is a fountain of life, to depart from the snares of death.²⁸ In the multitude of people is the king's honour: but in the want of people is the destruction of the prince.²⁹ He that is slow to wrath is of great understanding: but he that is hasty of spirit exalteth folly.³⁰ A sound heart is the life of the flesh: but envy the rottenness of the bones.³¹ He that oppresseth the poor reproacheth his Maker: but he that honoureth him hath mercy on the poor.³² The wicked is driven away in his wickedness: but the righteous hath hope in his death.³³ Wisdom resteth in the heart of him that hath understanding: but that which is in the midst of fools is made known.³⁴ Righteousness exalteth a nation: but sin is a reproach to any people.³⁵ The king's favour is toward a wise servant: but his wrath is against him that causeth shame.

handeln.¹⁹ Die Bösen müssen sich bücken vor dem Guten und die Gottlosen in den Toren des Gerechten.²⁰ Einen Armen hassen auch seine Nächsten; aber die Reichen haben viele Freunde.²¹ Der Sünder verachtet seinen Nächsten; aber wohl dem, der sich der Elenden erbarmt!²² Die mit bösen Ränken umgehen, werden fehlgehen; die aber Gutes denken, denen wird Treue und Güte widerfahren.²³ Wo man arbeitet, da ist genug; wo man aber mit Worten umgeht, da ist Mangel.²⁴ Den Weisen ist ihr Reichtum eine Krone; aber die Torheit der Narren bleibt Torheit.²⁵ Ein treuer Zeuge errettet das Leben; aber ein falscher Zeuge betrügt.²⁶ Wer den HERRN fürchtet, der hat eine sichere Festung, und seine Kinder werden auch beschirmt.²⁷ Die Furcht des HERRN ist eine Quelle des Lebens, daß man meide die Stricke des Todes.²⁸ Wo ein König viel Volks hat, das ist seine Herrlichkeit; wo aber wenig Volks ist, das macht einen Herrn blöde.²⁹ Wer geduldig ist, der ist weise; wer aber ungeduldig ist, der offenbart seine Torheit.³⁰ Ein gütiges Herz ist des Leibes Leben; aber Neid ist Eiter in den Gebeinen.³¹ Wer dem Geringen Gewalt tut, der lästert desselben Schöpfer; aber wer sich des Armen erbarmt, der ehrt Gott.³² Der Gottlose besteht nicht in seinem Unglück; aber der Gerechte ist auch in seinem Tod getrost.³³ Im Herzen des Verständigen ruht Weisheit, und wird offenbar unter den Narren.³⁴ Gerechtigkeit erhöht ein Volk; aber die Sünde ist der Leute Verderben.³⁵ Ein kluger Knecht gefällt dem König wohl; aber einem schändlichen Knecht ist er feind.